

# Entwurf für die Halle steht

Helmut Urban im Amt bestätigt – Drei Mitglieder geehrt



**Ist nun auch offiziell Jugendwart:** Andreas Reinold (v. li.) wurde von der Versammlung einstimmig gewählt. Vorsitzender Helmut Urban durfte neben Manuela Starnecker für 25 Jahre und Herbert Salzeder für 40 Jahre auch sich selbst als langjähriges Mitglied (40 Jahre) auszeichnen. – Foto: Nöbauer

**Kastl.** Helmut Urban ist für zwei weitere Jahre im Amt des Sportvereinsvorsitzenden bestätigt worden. Das hat die Neuwahl bei der Hauptversammlung am Freitag im Gasthaus Spirkl vor knapp 80 Mitgliedern ergeben. Viele von ihnen waren aber auch wegen der Vorstellung von neuen Informationen zum Projekt Sporthalle gekommen.

Einen Entwurf hierzu hat der Sportverein in den letzten Monaten erarbeitet. „Wichtige Punkte wie zum Beispiel Kosten und Größe“, über die man sich bei den Mediationsgesprächen unterhalten habe, seien dabei eingeflossen, sagte stellvertretender Vorsitzender Hans Schneck. Da man nicht unnötig Steuergelder verschwenden wollte, habe sich der Vorstand selbst darum gekümmert und niemanden beauftragt. „Statt rund 12 000 Euro haben wir bisher nur 200 Euro ausgegeben.“ Der nächste Schritt

sei nun, einen Architekten zur Beratung hinzuzuziehen sowie Angebote einzuholen. „Dann können wir mit der Gemeinde reden, denn nur zusammen mit ihr geht es.“

Über Details verriet Schneck, dass man Fläche und Volumen verringert habe, so dass man nun bei einer Hallengröße von 38 mal 19 Metern gelandet sei. Kosten könne man aber noch nicht nennen. „Das ist der nächste Schritt“, schloss er seine Informationen.

Planen kann der Sportverein für die nächsten zwei Jahre mit eigentlich unveränderter Mannschaft. Lediglich Jugendwart Andreas Reinold wurde nun auch offiziell und einstimmig in sein Amt gewählt, das er zuvor bereits kommissarisch geführt hatte. Urban stehen als stellvertretende Vorsitzende Hans Schneck und Michael Klober zur Seite. Die Kasse wird nach wie vor Marion Kobes führen. Als Schriftführerin

wurde Manuela Herzog im Amt bestätigt. Die Kasse prüfen werden auch in Zukunft Altbürgermeister Sebastian Haider und Dieter Holl. Alle Wahlgänge endeten mit einstimmigen Ergebnissen.

In seinem Rechenschaftsbericht sprach Urban von 726 Mitgliedern, die der Verein aktuell habe. „Das sind 40 mehr als noch im vergangenen Jahr“, freute er sich. Zurückzuführen sei die positive Entwicklung auf das „attraktive Sportangebot mit immer neuen Aktivitäten“ – wie beispielsweise Line Dance oder Kickboxen in der Abteilung Ski und Breitensport. Als erfolgreichste Abteilung stellten sich die Einradfahrer heraus, die im vergangenen Jahr 25 Meistertitel gewonnen haben. Positiv sieht es auch beim Fußball aus, wo die erste Mannschaft unmittelbar vor dem Aufstieg steht und die Reserve es ihnen gleich tun kann. Großen Zuwachs gibt es bei den Sparten Tischtennis und Kinderturnen.

Ein positives Fazit zu den Finanzen zog Michael Klober: „Insgesamt hatten wir im vergangenen Jahr Einnahmen in Höhe von knapp 120 000 Euro und Ausgaben in Höhe von gut 112 000 Euro. Exakt ergibt sich ein Plus von 7568 Euro.“ Das Guthaben des Vereins sei somit auf 54 269,58 Euro gestiegen.

Gegen Ende der Veranstaltung zeichnete Urban drei verdiente Mitglieder aus – darunter auch sich selbst. Er ist, genauso wie Herbert Salzeder, seit 40 Jahren im Verein, Manuela Starnecker kommt auf 25 Jahre. – ala

ANA 05.04.11